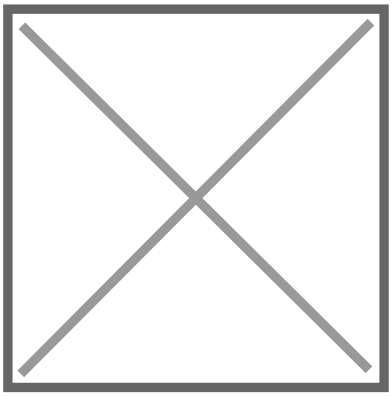

PlÃ¤doyer fÃ¼r die Freiheit

Description

Kirchen-Geschichten

Buchcover

Foto: Buchcover

Buchcover

Foto: Buchcover

Der Schweizer Schriftsteller Giuseppe Gracia plÃ¤diert fÃ¼r Meinungsfreiheit und gegen die allgegenwÃ¤rtige Dominanz eines politischen Mainstream-Denkens. Wer einmal erlebt hat, wie da im Namen â??antifaschistischerâ??, â??antirassistischerâ?? oder â??antisexistischerâ?? Proteste Kritiker mundtot gemacht, Redner niedergepfiffen oder durch Claqueure am Reden gehindert werden, der weiÃ?, dass das kein Hirngespinst ist.

Gracia greift auf die Formulierung des Philosophen Michael RÃ¼egg zurÃ¼ck, der ein â??therapeutisches Kalifatâ?? in Europa und USA ausmacht, das es sich zur Aufgabe macht, mithilfe einer sanften Gesellschaftstherapie uns alle von â??veralteten religiÃ¶sen, nationalen oder geschlechtlichen IdentitÃ¤tenâ?? zu befreien. Dieser Befreiungsprozess bedient sich vorgegebener Narrative zur massenmedialen Volkserziehung, denen man nicht ungestraft widersprechen darf. Das Ergebnis: Kaum jemand traut sich mehr, etwas Authentisches zu sagen. Wer anders denkt als pÃ¤dagogisierte Sprachregelungen es fordern, schweigt in der Ã?ffentlichkeit.

LÃ¤ngst ist diese Monokultur ja auch im universitÃ¤ren Bereich zu finden. Die No-Platforming Strategie fordert nicht nur eine SÃ¤uberung von Literaturlisten, LehrplÃ¤nen und Bibliotheken, sondern auch â??safe spacesâ??, in denen man vor falschem Vokabular und Denken geschÃ¼tzt wird.

Michael RÃ¼eggs PlÃ¤doyer fÃ¼r Religionsfreiheit nimmt den Gedanken von JÃ¼rgen Habermas auf, dass religiÃ¶se Vielfalt ein Gradmesser fÃ¼r unsere individuellen Rechte sei. Weder Gottesstaat noch religionsfreie Gesellschaft unterscheiden zwischen persÃ¶nlicher Ã?berzeugung und politischer Macht. Wer diese Unterscheidung aufgibt, duldet keine Meinungsvielfalt, keine Religionsfreiheit.

Mit Augenzwinkern zu lesen ist das satirische Glossar von Gracia mit vorangestellter Trigger-Warnung. Nachdenklich stimmt die Skizze der heutigen Gegenreligion, bestimmt von Selbstbesitz und Verschwinden der Person, bei RÃ¼egg. Einig sind sich beide in ihrem PlÃ¤doyer fÃ¼r Meinungs- und Religionsfreiheit, die immer wieder neu verteidigt werden muss.

Anne-Madeleine Plum

- Giuseppe Gracia, Das therapeutische Kalifat. Meinungsdiktatur im Namen des Fortschritts, Basel 2018.

- Michael RÃ¼egg, Krise der Freiheit. Religion und westliche Welt. PlÃ¤doyer fÃ¼r ein gelassenes VerhÃltnis, Basel 2016.